

Offizielles Magazin
des Wettbewerbes
„Großer Preis
des Mittelstandes“

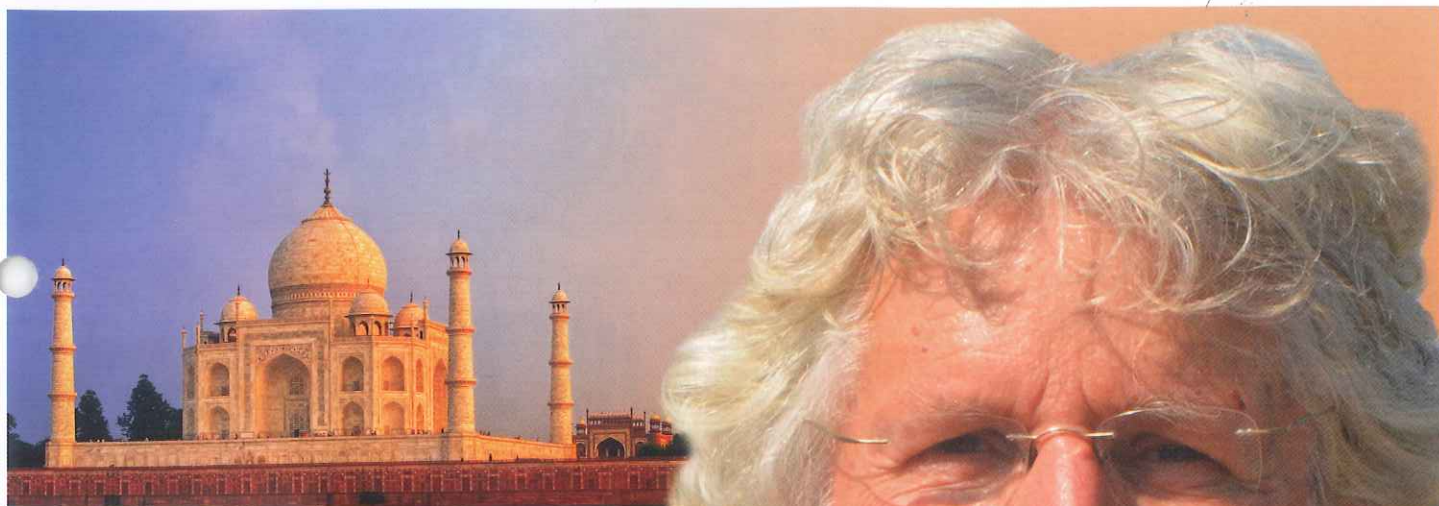


PT-MAGAZIN

für Wirtschaft und Gesellschaft

12. Jahrgang | Ausgabe 1 | 2016 | ISSN 1860-501x | 3 Euro

www.pt-magazin.de



22. Wettbewerb

Nominieren Sie die
besten Unternehmen!

Wir waren auch Flüchtlinge

Man muss mit Freiheit
umgehen können

Nicht nur Kohle

Anachronismen
der Energiewende

Immer wieder Neues wagen!

Lieber Dr. Gallandi,

wir wünschen Ihnen ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2016!

Zufrieden mit der Gestaltung Ihres Beitrags in diesem Heft?

Wir würden uns über weitere Kommentare, Leserbriefe oder Beiträge freuen.

Am Einfachsten: Direkt an redaktion@op-pt.de mailen!

Herzliche Grüße, H. Schmidt & P. Tröger



WAR IS PEACE
 FREEDOM IS SLAVERY
 IGNORANCE IS STRENGTH

George Orwell

1984

Der Sieg des Totalitären

Das ERV-Gesetz vom 10. Oktober 2013 zwingt allen Rechtsanwälten ein elektronisches Postfach auf. Der elektronische Rechtsverkehr als totalitäres Monopol.

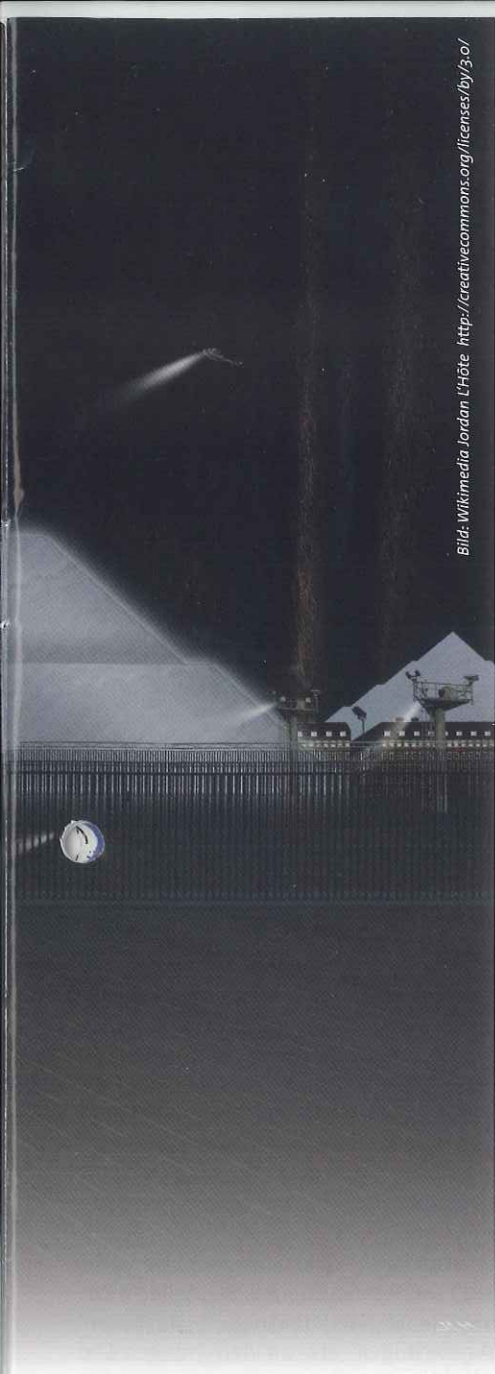
Nach dem Fall der Mauer und dem Zusammenbruch des Sowjetsystems verkündete nicht nur das Buch von Francis Fukuyama „Das Ende der Geschichte“, dass sich nun die Prinzipien des Liberalismus, der Demokratie und der Marktwirtschaft endgültig und überall durchsetzen würden. Leider scheint das Gegenteil der Fall zu sein:

Seit 2007 die Finanzkrise begann, erhöhen sich die Staatsschulden im Galopp (USA +41 %, Großbritannien

+49 %, Eurozone +30%). In Japan liegen sie inzwischen bei 245 % des Bruttoinlandsprodukts. Als Reaktion wurde ein für den Sparer unentrinnbare System der Vermögensabschmelzung bei Zinspapieren, Kontoguthaben usw. installiert. Das weitere totalitäre Ziel der Europäischen Zentralbank ist die legale Enteignung der Bürger durch die Inflation, die man erzeugen will.

Enteignung privaten Vermögens

Um die Schulden zu bekämpfen, setzen parallel die Staaten einen totalitären Zugriff auf das Vermögen der Bürger Schritt für Schritt um, Stichworte: Abschaffung des Bankgeheimnisses, Ankäufe gestohlener Bankdaten durch den Staat als Hehler, automatischer Datenaustausch aller Steuerbehörden der Eurozone, immer mehr Abgabengesetze mit immer höherer Kontrolldichte (Schwarzmärkte=sich selbst tragende



Darstellung des „Ministeriums für Wahrheit“ in Orwells „1984“ nach Textangaben als Fotomontage

Teile der Ökonomie verschwinden, ihre Mitglieder werden Bettler). Die Schweiz wäre, käme ein neuer Hitler, für fliehende Juden und ihr Vermögen keine Zuflucht mehr, die Enteignung/Verfolgung missliebiger Gruppen ist simpel.

Die Zentralstelle der neuen totalitären Anmaßung ist das Internet, elektronische Personalpapiere, Überwachungskameras, Mautsysteme etc. sind dagegen nur Randerscheinungen. Frühere totalitäre Systeme benötigten Papierakten

und Spitzel zur Überwachung. Mit dem eigenen Computer und einem Internet, das nach der Gesetzgebung künftig auch alle Telefonate und Faxe erfasst, ist dagegen der Überwachte selbst derjenige, der berichtet und seine Daten sammelt.

Der Irrtum der Laborratte

Wie die Laborratte, die irrtümlich meint, sie dressiere den Mann im weißen Kittel dazu, ihr auf Knopfdruck Futter zu geben, suggerieren Smartphone und Co. dem Nutzer, er sei in der aktiven Rolle und bestimmend, dabei handelt er nur gemäß den Programmen der Anbieter, der Downloads und Apps. Diese wiederum sind allen gängigen Überwachungsbehörden zu Diensten. Dave Eggers hat in „Der Circle“ die totalitäre neue Welt nahe an Google romanhaft perfekt beschrieben. Folgendes Beispiel aus dem Bereich der Rechtsanwälte zeigt am Beispiel die Neufassung von „Überwachen und Strafen“ (Michel Foucault meinte in seinem gleichnamigen Werk die Gefängnisse, das totalitäre Netzsystem jedermann überall):

Ab ursprünglich geplant 1.1.2016 richtet die Bundesrechtsanwaltskammer (BRAK) für alle Rechtsanwälte zwangsweise ein elektronisches Postfach ein. Wer in seiner Kanzlei nicht die Infrastruktur für einen Zugang zu diesem Postfach selbst schafft (Software, Lesegerät, Scanner, Signaturkarte usw.), bekommt „Haftungsrisiken“ angedroht. Grundlage ist das Gesetz zur Förderung des elektronischen Rechtsverkehrs (ERV-Gesetz) vom 10. Oktober 2013. Der elektronische Rechtsverkehr bekommt ein Monopol, dem Anwalt wird verboten, Schriftsätze per Post oder Fax einzureichen und zu erhalten.

Zwangsweg ohne Exit

Der totalitäre Anspruch ergibt sich aus dem System selbst, es ist unnützlich, zugleich über Fax und Internet und per Post dieselben Schriftsätze zu versenden. Also wird ein riesiges Intranet geschaffen, für alle ca. 160.000 Anwälte und fast alle Gerichte. Es gibt keine Exit-Regelung für nicht gerichtlich tätige Anwälte.

Warum man bewährte Wege überhaupt abschafft, bleibt im Dunkeln. Ein Animationsfilm zeigt eine harmlose Welt mit einem Kästchen und einem Kärtchen, das man hineinschiebt.

Bisher stellen sich alle internetbasierten Systeme der Kommunikation und Datenverarbeitung als strukturell endloser Dauerkampf zwischen Hackern, Datendieben, Spamquellen usw. einerseits und Schutzsoftware, Firewall-Herstellern, Computer- und Internetschützern andererseits dar. Die BRAK in Berlin verspricht auf ihrer Homepage ein „sicheres“ Netz. Jedoch erlebt der Anwalt, der die BRAK per Mail erreichen will, dass die „Lesebestätigung“ nicht gedrückt wird und auch kein Fax durchgeht. Die Routinestimme bei der Vermittlung sagt „Das muss an Ihrem Fax liegen“. Viele Anwaltskanzleien liegen in Gebieten, in denen die Telekom das Verlegen von notwendigen Kabeln verweigert, weil es nicht lukrativ ist. Das Netz läuft per Funk und fragil. Auch die Stromversorgung ist anfällig, generell und in Folge des Chaos aus der Energiewende. Die vom Gesetzgeber der BRAK zugewiesene Aufgabe kann also wie der Hauptstadtflughafen enden, dafür einen Schuldigen zu finden, dürfte misslingen.

Das Internet, das „alles kann“

Alles was nicht funktioniert, wird zu Rufen nach noch „mehr Staat“ führen. Werden die Routen des Internets erkennbar durch Pädophilen-Ringe, Waffen- und Drogenhändler und Cyberkriminelle genutzt, wird eine bessere Überwachung gefordert. Das Internet als totalitäres System, das „alles kann“ (kommunizieren, speichern, helfen, klüger machen, reden, übersetzen etc.) kann auch alles Böse. Also ist „mehr Staat“ im Netz nicht einfach ein „Der Zweck heiligt die Mittel“. Ohne totalitären Charakter der staatlichen Netzgestaltung fehlen alle Mittel für expandierende Zwecke. Die Folgen sind logisch und klar, am gewählten Beispiel:

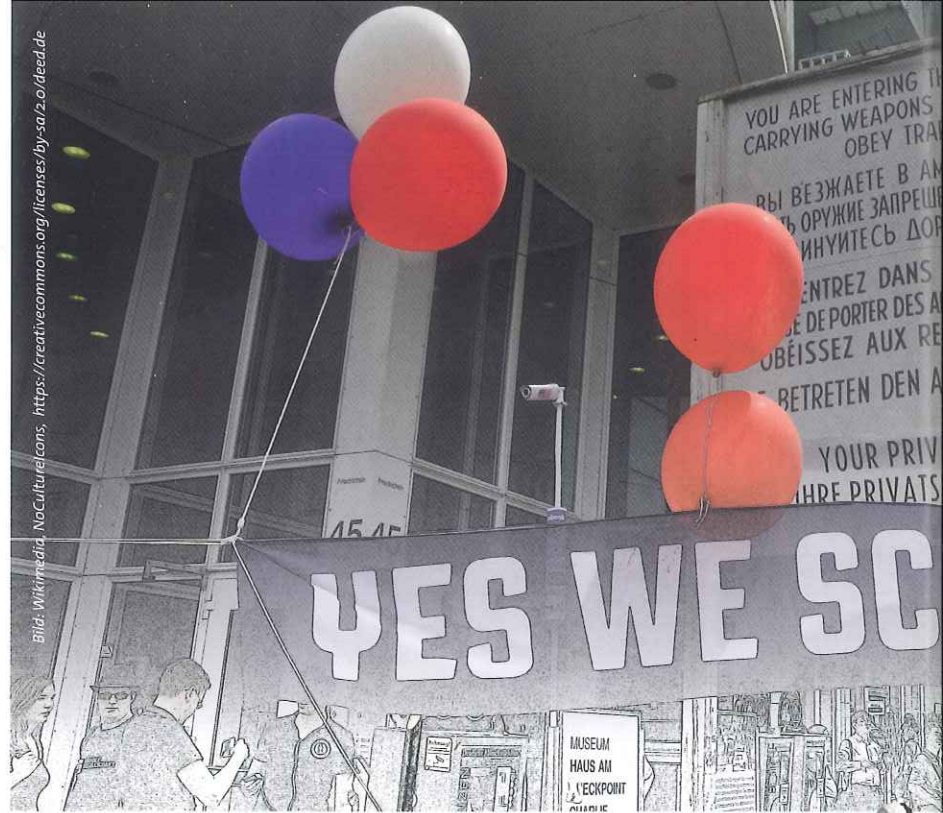
Funktioniert es, die gesamte Kommunikation zwischen Gerichten und Anwälte vollelektronisch durchzuführen, müssen alle Anwälte folgerichtig alle ►

Yes we scan - Demo am
Checkpoint Charlie, 18. Juni 2013

Daten elektronisch speichern, archivieren usw. Also kann man bald mit allen bekannten und unbekanntenen Überwachungssystemen aller hier aktiven Organisationen staatlicher und nichtstaatlicher Art auf alle Daten aller Anwälte zugreifen, das Anwaltsgeheimnis stirbt wie das Bankgeheimnis. Funktioniert das bei Anwälten, geschieht dasselbe bei Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern und Ärzten, bei allen Firmen etc. Wer nicht vollelektronisch durchstrukturiert ist, findet keinen Anwalt mehr.

„Gebt mir mehr Macht!“

Abgabenbehörden kreisen als zweite totalitäre Armee den Bürger ein, eingeführt werden der Zwang zur elektronischen Steuererklärung, Vermögensübersicht, Datenaufbewahrung, Bezahlung, Registrierkasse etc. Der Schlusspunkt ist die Abschaffung des Bargeldes, um die letzten nicht überwachbaren und interventionsfähigen Sektoren zu eliminieren. Jede Berufsgruppe wird eigene Erfahrungen – wie die Anwälte – mit ähnlicher Regulierung machen.



Hält man dem Staat vor, den Bürger mit all seinen Telefonüberwachungen, Postkontrollen, Grenzkontrollen, Kontenkontrollen, Datenüberwachung etc. nicht vor Terroristen, Kriminellen usw. geschützt zu haben, lautet die Antwort stets „Gebt mir noch mehr Macht“. Folge ist eine repressive und rein symbolische Präsenz: Der Einbrecher wird nicht gefasst, aber den Strafzettel bekommt man garantiert. Lager und Grenzkontrollen werden „zur Regulierung der Flüchtlingsströme“ eingeführt wie einst die „Geldwäschegesetze“ zur Bekämpfung von „Terroristen und der organisierten Kriminalität“.

Hauptsächlich angewendet werden sie gegen jedermann, wie Mautstellen (einst nur für LKW's) und Überwachungskameras.

Neue „Moderne“ des Totalitären

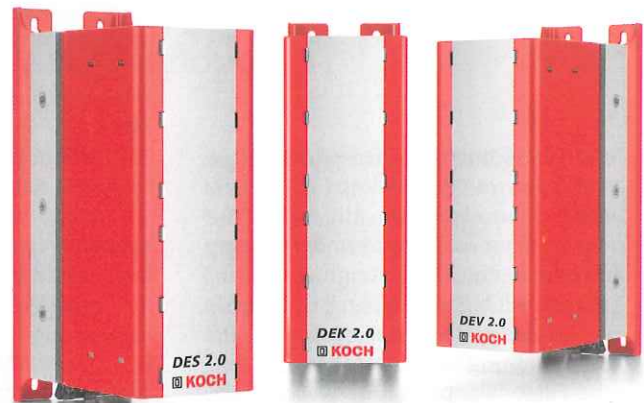
Die totalitäre elektronische Erfassung und Verwaltung aller Bürger, ihres Wirtschaftslebens, ihres Geldes, ihrer Konten usw. wird regelmäßig von der gewogenen Presse, von „Experten“ und „Sachverständigen“ psychologisch „eingetütet“. Diese moralisieren und stellen nicht verurteilte „Steuerbetrüger“, „Abzocker“, „Asylbetrüger“ etc. an den Pranger. Die totalitäre Logik ergreift sodann jeden

Bremsenergie managen

KOCH

Die allerbesten Freunde Ihrer Drive Controller

Kosten- und nervensparende Energiespeicher
und Bremswiderstände für Frequenzumrichter
und Servoregler im stationären Maschinenbau.



KOCH

Michael Koch GmbH, Zum Grenzgraben 28, 76698 Ubstadt-Weiher
Tel. +49 (0) 7251 / 96 26 20, Fax +49 (0) 7251 / 96 26 21
www.bremsenergie.de, mail@bremsenergie.de, facebook.com/michaelkochgmbh



facebook.com/michaelkochgmbh



Green Product Award



Energy Efficient Product



Energy Efficient Product



Energy Efficient Product



Menschen als Körper, durch staatliche Maßnahmen und Ideen zur Bekämpfung des Tabaks, des Alkohols, des Zuckers, des Salzes, der Fetten usw. Doch auch der Geist wird domestiziert: Meinungsfreiheit ja, aber nicht für den, den und die, denn das ist „sexistisch“, „rassistisch“, „diskriminierend“, „ungerecht“ oder was auch immer.

Diese neue „Moderne“ des Totalitären ist im Verständnis der intellektuellen Schöpfer wohl eine „schöne neue Welt“, eine perfekte Landkarte. Das Land jedoch sieht anders aus. Durch den technisch bedingten Perfektions- und Innovationsdruck sind nur Wirtschaftssubjekte

überlebensfähig, die sich eine Art „High-Tech-Arche“ auf dem globalen Weltmeer basteln können. Der neue Totalitarismus entwickelt eine Struktur und Geschwindigkeit, die sich jeder parlamentarischen Kontrolle entzieht, Gleiches gilt für deren Kosten. Abgabenperfektionismus ist teuer und beseitigt Kaufkraft. Die Bevölkerungsmehrheit wird komplett überwacht und Existenzvernichtung droht dem Abweichter. Funktioniert das System durch Strom- und Netzausfall jedoch nur eine Woche nicht, ist die gesamte Ökonomie der Follower zerstört. ■

Volker Gallandi



Über den Autor

Dr. Volker Gallandi (www.gallandi.de) ist seit 1986 im Wirtschafts- und Finanzsektor (Immobilien- und Wertpapierkapitalanlagen) als Rechtsanwalt tätig, ebenso als Autor und teilnehmender Beobachter im Bereich Recht und Wirtschaft.



Neues wagen!

**12. Frühjahrstagung der
Oskar-Patzelt-Stiftung
am 18. März 2016
in Fulda**

Interessiert?

Weitere Informationen unter
[www.mittelstandspreis.com/
termine/tagungen/uebersicht](http://www.mittelstandspreis.com/termine/tagungen/uebersicht)
Bestellungen telefonisch bei Frau Ulber
Tel. 0341 24061-00, per Mail an
info@op-pt.de oder im Shop auf
www.mittelstandspreis.com/shop
und auf Seite 22 hier im Heft.



Wenn es passt, fügt sich
das eine zum anderen



- Entwicklung
- Bearbeitungsprozesse
- Modulbauweise
- Realisierung
- Produktionstechnologie

Unsere Ziele:

- Energieeffizienz
- Wandlungsfähigkeit

www.ks-anlagen.de



K&S
ANLAGENBAU GmbH